

Pressemitteilung – 11.08.2012 / Nr. 58

Porsche-Festspiele auf dem Red Bull Ring

- Engelhart/Tandy führen Vierfachsieg für Porsche in Österreich an
- Swen Dolenc feiert weiteren Sieg in der Amateurwertung
- Bestes Saisonergebnis für Heinz-Harald Frentzen

Erstklassige Traktion, guter Topspeed und Fahrer mit viel Nervenstärke: Beim Gastspiel des ADAC GT Masters in Österreich auf dem Red Bull Ring machten vier Porsche 911 den Rennsieg unter sich aus. Nach einem über die komplette zweite Rennhälfte andauernden Duell fuhren Red-Bull-Ring-Vorjahressieger Christian Engelhart (25, Kösching) und Nicky Tandy (27, GB / Team Geyer & Weinig – Schütz Motorsport) mit nur 0,528 Sekunden Vorsprung im Porsche 911 zu einem knappen Sieg vor Robert Renauer (27, Jedenhofen) und Nicolas Armindo (30, F / FROGREEN CO2 neutral). „Es war ein hartes und nervenaufreibendes Rennen über 30 Minuten“, sagte ein atemloser Tandy nach seinem zweiten Saisonsieg. ADAC Stiftung Sport-Förderpilot Mario Farnbacher (20, Ansbach) und Niclas Kentenich (24, Neuss / Farnbacher ESET Racing) komplettierten das Podium.

Keyfacts, Red Bull Ring, Österreich

Streckenlänge: 4.326 Meter

Wetter: 16 Grad, stark bewölkt

Pole Position Rennen 1: Mario Farnbacher (Farnbacher ESET Racing-Porsche 911), 1:30,867 Min.

Sieger Rennen 1: Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weinig / Schütz Motorsport-Porsche 911)

Schnellste Rennrunde: Martin Ragginger (FACH AUTO TECH-Porsche 911), 1:30,981

Mario Farnbacher beeindruckt in erster Rennhälfte

Die erste Rennhälfte stand klar im Zeichen von Mario Farnbacher. Der von der Pole Position gestartete Förderpilot der ADAC Stiftung Sport bewies Nervenstärke, als sich nach einer Kollision im Mittelfeld und einem Dreher eines McLaren gleich zwei Mal innerhalb der ersten acht Runden das Safety-Car vor den Porsche von Farnbacher setzte. Farnbacher behielt aber nach den beiden Restarts die Führung und blieb bis zum Boxenstopp vor seinen Markenkollegen Robert Renauer und Christian Engelhart an der Spitze.

Die Entscheidung über den Sieg brachten die Pflichtboxenstopps. Der Fahrerwechsel von Farnbacher auf Teamkollege Kentenich verlief nicht optimal, das Porsche-Duo verlor in der Box drei Sekunden und fiel auf Rang drei zurück. Durch einen perfekten Boxenstopp gewannen Christian Engelhart/Nick Tandy zwei Plätze, Tandy ging als Führender vor Nicolas Armindo wieder zurück auf die Strecke.

Die beiden Porsche-Spezialisten Tandy und Armindo hetzten in der gesamten zweiten Rennhälfte im Zentimeterabstand um den Red Bull Ring, selten trennte die beiden Kontrahenten mehr als eine halbe Sekunde. Der Brite Tandy behauptete sich bis zum Rennende erfolgreich an der Spitze und stellte den Sieg sicher. „Es war extrem anstrengend, denn ich wusste, dass ich mir bei so einem starken Gegner wie Nicolas Armindo nicht den geringsten Fehler erlauben durfte“, so Tandy nach dem Rennen. „Das Rennen haben wir durch tolles Teamwork mit einem Mega-Boxenstopp gewonnen“, jubelte Engelhart. Armindo war dennoch mit Platz zwei zufrieden. „Auf den langen Geraden

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi
Official-Car Partner



J.B.
BLANCPAIN



Pressekontakt:

ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil: +49 (0)176-222 18308

E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0)89-7676 6936

Mobil: +49 (0)171-555 5936

E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport

hatte ich nicht so viel Windschatten, wie ich für eine erfolgreiche Attacke benötigt hätte, und mit der Brechstange wollte ich es nicht versuchen.“

Farnbacher/Kentenich freuten sich nach dem verpatzten Boxenstopp über Platz drei, der war allerdings hart erkämpft. Martin Ragginger (24, A / FACH AUTO TECH) setzte Kentenich in der zweiten Rennhälfte unter Druck, schaffte es aber bei seinem Heimspiel nicht an seinem Markenkollegen vorbei und stellte mit Platz vier zusammen mit Swen Dolenc (44, Maulbronn) sein bestes Saisonergebnis sicher. Platz vier verhalf Dolenc, dem Tabellenführer in der Amateurwertung, zu einem weiteren Sieg bei den Amateuren.

Platz fünf für Heinz-Harald Frentzen und Andreas Wirth

Über sein bestes Saisonergebnis darf sich der ehemalige Formel-1- und DTM-Pilot Heinz-Harald Frentzen (45, Neuss) zusammen mit Teamkollege Andreas Wirth (27, Heidelberg / Callaway Competition) in seiner Corvette freuen. Hinter dem Porsche-Quartett an der Spitze zog Frentzen in der letzten Runde an der Corvette seiner Teamkollege Diego Alessi (40, I) und Daniel Keilwitz (23, Villingen) vorbei auf Rang fünf. Platz sechs reichte Alessi/Keilwitz allerdings, um wieder die Führung in der Meisterschaft zu übernehmen, nachdem die bisherigen Tabellenführer Dino Lunardi (33, F) und Maxime Martin (26, B / ALPINA) im BMW ALPINA B6 GT3 als 13. punktlos blieben.

Österreicher Baumann und Proczyk Siebte

Im schnellsten Mercedes-Benz SLS AMG kamen die beiden Österreicher Dominik Baumann (20) aus Rum in Tirol und Lokalmatador Hari Proczyk (36 / HEICO Motorsport) aus St. Margarethen bei Knittelfeld als Siebte ins Ziel. Einen Rang hinter den beiden Österreichern fuhren Sascha Bert (36, Ober-Ramstadt) und Christopher Brück (27, Köln / Gemballa Racing) ins Ziel, die im McLaren MP4-12C erste Meisterschaftszähler in der Saison 2012 sammelten. Sebastian Asch (26, Ammerbuch)/Maximilian Götz (26, Uffenheim / kfzteile24 MS RACING Team) im Mercedes-Benz SLS AMG und Jesse Krohn (21, FI)/Nico Verdonck (26, B / Lambda Performance) im Ford GT komplettierten die Top-Zehn.

Engelhardt und Poulsen komplettierten Amateurpodium

Während Swen Dolenc auf Platz vier mit einem souveränen Sieg die Tabellenführung bei den Amateuren ausbaute, machte Porsche-Pilot Georg Engelhardt (50, Langensendelbach / Team GT3 Kasko) mit seinem bisher besten Saisonergebnis als Zweiter bei den Amateuren einen Porsche-Doppelerfolg bei den Amateuren perfekt. Der engste Verfolger von Dolenc in der Amateurwertung, Kristian Poulsen (36, DK, Young Driver AMR) im Aston Martin V12 Vantage, wurde Dritter.

Österreicher Eng startet im zweiten Lauf von der Pole Position

Spannung verspricht auch das zweite Rennen des ADAC GT Masters am Sonntag. Der Österreicher Philipp Eng (21) aus Salzburg startet im McLaren MP4-12C vom ersten Startplatz, gefolgt vom Zweitplatzierten des ersten Laufes, Nicolas Armindo im Porsche und Tabellenführer Daniel Keilwitz in einer Corvette.

ADAC GT Masters im TV: Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden vom frei empfangbaren TV-Sender kabel eins samstags und sonntags um 12.15 Uhr live in Deutschland, Österreich und in der Schweiz übertragen. Der Sportsender SPORT1 sendet Highlights des ADAC GT Masters vom Red Bull Ring im ADAC Masters Weekend-Magazin am 18. August um 12.15 Uhr. Von allen Trainingssessions und Rennen steht in der Ergänzung zur TV-

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi
Official-Car Partner



J.B.
BLANCPAIN



BOGNER



makes a difference



Deutscher Motor Sport Bund e.V.

Pressekontakt:

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0)176-222 18308

E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0)89-7676 6936

Mobil: +49 (0)171-555 5936

E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport

Liveübertragung auf der Website www.adac-gt-masters.de ein Live-Timing zur Verfügung.

Hinweis Pressebereich ADAC GT Masters-Website: Zugang zum Pressebereich erhalten Sie über den Menüpunkt "Presse" in der oberen Menüleiste von www.adac.de/motorsport.

Weitere Informationen unter www.adac.de/motorsport und www.adac-gt-masters.de

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi
Official-Car Partner



J.B.
BLANCPAIN



BOGNER



makes a difference



Deutscher Motor Sport Bund e.V.

Pressekontakt:

ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil: +49 (0)176-222 18308

E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0)89-7676 6936

Mobil: +49 (0)171-555 5936

E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport